

# Aquatronica

Bedienungsanleitung



## Water Leakage Interface ACQ210N-WL



# Inhaltsverzeichnis

● <b>Allgemeine Informationen</b> .....	<b>Seite 3</b>
● <b>Inhalt der Packung</b> .....	<b>Seite 3</b>
● <b>Anschlussplan</b> .....	<b>Seite 3</b>
● <b>Anschluss an das Multitester</b> .....	<b>Seite 3</b>
● <b>Anzeige des Sensorstatus</b> .....	<b>Seite 5</b>
● <b>Menü Überlauf</b> .....	<b>Seite 5</b>
Name ändern .....	Seite 5
Programme .....	Seite 6
Einfügen.....	Seite 6
Anzeige des Buchsenstatus .....	Seite 7
Anzeigen/Ändern/Löschen.....	Seite 8
Programme löschen .....	Seite 8
Alarm .....	Seite 9
Über .....	Seite 9
● <b>Trennen</b> .....	<b>Seite 10</b>
● <b>Gesetzliche Vorschriften für die Abfallentsorgung</b> .....	<b>Seite 11</b>
● <b>Garantieschein</b> .....	<b>Seite 12</b>
● <b>Konformitätserklärung</b> .....	<b>Seite 13</b>

**PRÜFEN SIE, OB ES IM INTERNET EVENTUELLE UPDATES ZUR VORLIEGENDEN BEDIENUNGSANLEITUNG GIBT.**

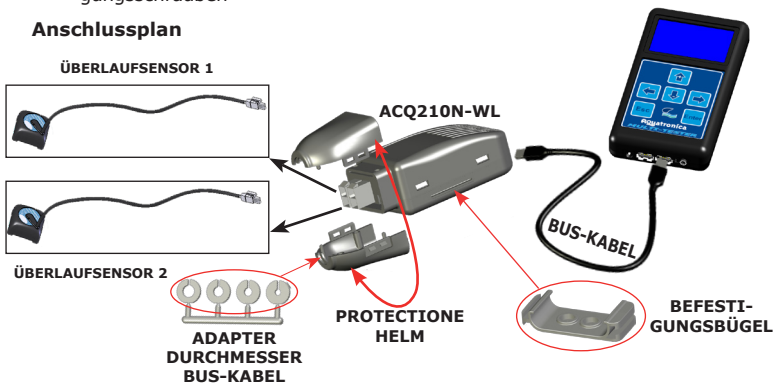
Ein besonders nützliches Zubehör für den Aquaristiker ist dieser Überlaufsensor. **Aquatronica** bietet ein „Water Leakage Interface“, eine Schnittstelle, die es erlaubt, bis zu zwei Überlaufsensoren an das „Multitester“ anzuschließen. Dieses Zubehör erlaubt die Anzeige eines digitalen Werts auf zwei Niveaus („Trocken“ und „Nass“), die dem Sensorstatus entsprechen.

## Inhalt der Packung

In der Packung finden Sie folgende Teile:

- Eine Schnittstelle für den Anschluss an die Überlaufsonde.
- Ein BUS-Kabel für den Anschluss der Schnittstelle an die Multitester.
- Ein Zubehörbeutel mit folgendem Inhalt: 1 Befestigungsbügel – ein Set mit Adaptern für den Kabeldurchmesser - eine Schutzhaube – 2 Befestigungsschrauben

## Anschlussplan



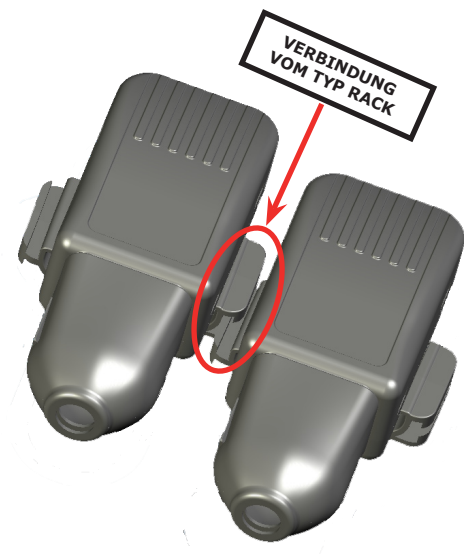
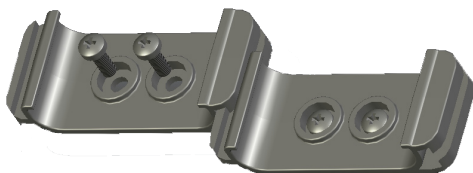
**HINWEIS: Es können unterschiedslos entweder ein oder zwei Überlaufsensoren an dieselbe Schnittstelle angeschlossen werden.**

## Anschluss an den „Multitester“

1. Schließen Sie den Steckverbinder der Überlaufsonde an die Schnittstelle (ACQ210N-WL) an.
2. Schließen Sie die Überlauf-Schnittstelle mit dem beigelegten BUS-Kabel an die Multitester (oder HUB) an.

**WICHTIG: Achten Sie darauf, den Steckverbinder in der richtigen Richtung in die Multitester zu stecken, wird der Steckverbinder falsch herum eingesteckt, kann dies das Gerät beschädigen**

Dank der besonderen Beschaffenheit des Gehäuses und des Befestigungsbü-  
gels kann die Schnittstelle einfach und sehr schnell wie nachfolgend gezeigt  
mit anderen verbunden werden.



Neues Gerät  
angeschlossen Sensor  
**S01**

Überlauf

(Abb. 1)

Sobald der Anschluss erfolgt ist, erscheint auf der Steuereinheit die Bildseite des Plug-In (Abb.1), auf der man der angeschlossenen Sonde einen Namen geben kann.

**HINWEIS: Der gewünschte Name kann mit Hilfe der an der Steuereinheit befindlichen Tastatur eingegeben werden.**

Werden mehrere Sensoren desselben Typs angeschlossen, sollte man jedem einen anderen Namen geben; damit wird das Surfen im Menü einfacher und ein Verwechseln der Sensoren vermieden.

Mon 07/05/07 15:05

Überlauf Trocken

A B

(Abb. 2)

## Anzeige des Sensorstatus

Nachdem der Sensor über die entsprechende Schnittstelle angeschlossen wurde, kann der gemessene Wert auf der Hauptbildseite abgelesen werden (Abb.2).

Wurden mehrere Sensoren angeschlossen, können ihre Messwerte durch Drücken der Tasten  $\uparrow$  und  $\downarrow$  nacheinander abgelesen werden.

Überlauf

Name ändern  
Programme  
Alarm  
über

(Abb. 3)

## Menü Überlauf

Sobald Sensor und Schnittstelle angeschlossen sind, erscheint im „Hauptmenü“ das Menü „Überlauf“, in dem alle Einstellungen in Bezug auf diesen Parameter vorgenommen werden können (Abb.3).

Alle Einstellungsmenüs des Geräts werden nur dann aktiviert, wenn der Überlaufsensor an das System angeschlossen ist.

## Name ändern

Mit diesem Menü kann der dem Sensor zugeordnete Namen geändert werden (Abb. 4).

Dazu geht man folgendermaßen vor:

**Hauptbildschirm**  $\Rightarrow$  **Hauptmenü**  $\Rightarrow$  **Überlauf**  $\Rightarrow$  **Name ändern**

• Mit den Tasten  $\uparrow$ / $\downarrow$  den Buchstaben, der eingegeben werden soll, anwählen, die Tasten  $\leftarrow$ / $\rightarrow$  dienen dazu, sich innerhalb des Wortes zu bewegen; zum Abschluss „Enter“ drücken.

Überlauf

(Abb. 4)

## Überlauf

Eingeben

(Abb. 5)

## Programme

Erlaubt auf der Basis der gemessenen Feuchtigkeit die Verwaltung der Aktivierung/Deaktivierung der Buchsen eines eventuellen an den Multitester angeschlossenen Easy Plug (ACQ005).

Zum Eingeben eines Programms ist folgendermaßen vorzugehen:

**Hauptseite** ⇨ **Hauptmenü** ⇨ **Überlauf** ⇨ **Programme** ⇨ **Eingeben**.

- Den zu verwendenden Bezugswert eingeben, der mit den Tasten  $\uparrow\downarrow$  angewählt werden kann.

- Mit den Tasten  $\leftarrow\rightarrow$  den zu steuernden Ausgang anwählen, während mit den Tasten  $\uparrow\downarrow$  die angewählte Buchse aktiviert (ON) oder deaktiviert (OFF) werden kann (Abb. 6 oder 7).

## Programme

Überlauf =

Bez. Nass

OUTA: ON

OUTB: OFF



(Abb. 6)

Mon 11/06/07 15:05

Überlauf Nass



A B

(Abb. 7)

↑  
Aktive Buchse

- Mit den Tasten  $\leftarrow\rightarrow$  das Symbol unten rechts anwählen und "Enter" drücken, um die durchgeführte Programmierung zu speichern.

## Anzeige des Buchsenstatus

Ikone	Beschreibung
 Buchse A Buchse	OUTA aktiviert (ON) OUTA deaktiviert (OFF)
 Buchse B Buchse (Keine Ikone)	OUTB aktiviert (ON) OUTB deaktiviert (OFF) Buchse "Nicht definiert"

Die sich auf die Buchsen OUTA und OUTB des Easy Plug beziehenden Ikonen werden erst angezeigt, nachdem der Aktivierungs-/Deaktivierungsstatus (ON/OFF) in Abhängigkeit von einem sich auf einen angeschlossenen Sensor beziehenden Programm definiert wurde und diese auch bei abgetrenntem EASY PLUG sichtbar sind.

Auf dem Beispiel auf Abbildung 1 sind beide Ausgänge definiert (OUTA aktiviert und OUTB deaktiviert). Daher sind sie auch auf der Hauptseite sichtbar (Abb.1).

Wenn der Status aktiviert/deaktiviert von nur einem der 2 Ausgänge definiert werden soll, und der andere Ausgang auf dem Default eingestellt bleiben soll (nicht definiert), wird auf der Hauptseite nur die Ikone der definierten Buchse angezeigt (Abb.2).



(Abb. 1)

Aktive Steckdose



(Abb. 2)

Aktive Steckdose

Möchten Sie ändern  
oder löschen?

**ändern**  
Programm löschen

(Abb. 8)

Möchten Sie  
dieses Programm  
löschen?

Enter: Bestätigen  
Esc: Cancel

(Abb. 9)

Möchten Sie  
alle Programme  
löschen?

Enter: Bestätigen  
Esc: Cancel

(Abb. 10)

## Anzeigen/ Ändern/ Löschen

In diesem Menü können die eingegebenen Programmierungen angezeigt (Vis.), geändert (Mod.) oder gelöscht (Canc.) werden. Um diese Funktion nutzen zu können, gehen Sie wie folgt vor:

- Greifen Sie auf das Programm zu, das Sie ändern oder löschen möchten, indem Sie **"Enter"** im Feld **"Vis/Mod/Canc"** drücken.
- Gehen Sie mit den Tasten  $\leftarrow \rightarrow$  weiter, bis das gewünschte Programm angezeigt wird. (Beispiel Abb. 6).
- Drücken Sie die Taste **„Enter“**, auf dem Display erscheint das entsprechende Bild (Abb.8);
- Wählen Sie mit den Tasten  $\uparrow \downarrow$  das Feld **"Ändern"** an, um das Programm auszuwählen, ändern Sie die gewünschten Parameter und drücken Sie **"Enter"**, um die ausgeführte Änderung zu bestätigen.
- Wählen Sie mit den Tasten  $\uparrow \downarrow$  das Feld **"Programm löschen"** an, um das Programm zu löschen, es erscheint der Löschbildschirm (Abb. 9), drücken Sie **"Enter"**, um das Programm zu löschen, oder **„Esc“** um den Vorgang abzubrechen.

## Programm löschen (Abb. 10)

In diesem Menü können Sie gleichzeitig alle Programme löschen, die in das Menü eingegeben wurden, mit dem man gerade arbeitet. Um diese Funktion zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:

Wählen Sie mit den Tasten  $\uparrow \downarrow$  das Feld **"Programm löschen"** an und drücken Sie **„Enter“**, damit der Löschbildschirm erscheint, drücken Sie **"Enter"**, um das Programm zu löschen, oder **„Esc“** um den Vorgang abzubrechen.


**Alarm**


Trocken	Mit Ton
Nass	Ohne Ton

(Abb. 8)

**Alarm (Abb.8)**

In diesem Menü kann eine von einem akustischen Signal begleitete Alarmanzeige aktiviert werden, die uns warnt, falls der Überlaufsensor einen bestimmten Status einnimmt.

Sobald der Status „Nass“ erreicht ist, wenn der Alarm „**Ohne Ton**“ auf dem Hauptbildschirm eingestellt ist, blinkt der ermittelte Status auf dem Hauptbildschirm. Wurde hingegen die Alarmanzeige „**Mit Ton**“ eingestellt, wird das Aufblinken von einem akustischen Signal begleitet und auf dem Hauptbildschirm erscheint das Symbol .

Außer dem Blinken des ermittelten Status erscheint auf der Hauptseite ein blinkendes Symbol, das den Alarm angibt (.

Um diese Funktion einzustellen, geht man folgendermaßen vor:

**Hauptbildschirm** ⇨ **Hauptmenü** ⇨ **Überlauf** ⇨ **Alarm**.

**Aquatronica**

Version FW: x.y

zum Fortfahren eine Taste drücken

(Abb. 9)

**Über (Abb.9)**

Zeigt Informationen über die Firmware des Geräts an. Um diese Funktion nutzen zu können, gehen Sie wie folgt vor:

**Hauptbildschirm** ⇨ **Hauptmenü** ⇨ **Überlauf** ⇨ **Über**

**ACHTUNG**

**VERMEIDEN SIE EINEN KONTAKT DES SENSORS MIT DEN HÄNDEN ODER ELEKTRISCHEN LEITERN (Z.B. METALL)**

## Gerät getrennt

S01: Überlauf

(Abb. 10)

Mon 11/06/07 15:05

?

(Abb. 11)

## Überlauf

Name ändern  
Programme  
Alarm  
Trennen

(Abb. 12)

## Trennen

### Überlauf

Enter: Bestätigen  
Esc: Cancel

(Abb. 13)

## Trennen

Wird die Überlaufsschnittstelle abgeklemmt, erscheint auf dem Display die Meldung, dass die Verbindung abgeklemmt worden ist (Abb. 10); zur Bestätigung „Enter“ drücken.

Auf der Hauptbildseite, neben dem Namen des Sensors „Überlauf“ sowie unten links, erscheint das Symbol „?“ (Abb. 11).

Wird die abgeklemmte Überlaufsschnittstelle wieder angeschlossen, zeigt die Steuereinheit automatisch den abgelesenen Wert an.

Um den Überlaufssensor endgültig aus dem System zu entfernen, geht man nach dem Abklemmen folgendermaßen vor:

**Hauptbildseite** ⇨ **Hauptmenü** ⇨ **Überlauf** ⇨ **Trennen**.

Aus dem Menü „Überlauf“ dafür ist die Funktion „Trennen“ erschienen (Abb. 12).

- Mit den Tasten  $\uparrow$ / $\downarrow$  diese Funktion anwählen und die Taste „Enter“ drücken.

- Die Bildseite zum Abklemmen erscheint (Abb. 13); zum Abklemmen „Enter“ bzw. „Esc“ zum Abbrechen drücken.

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG ELEKTRISCHER UND ELEKTRONISCHER BAUTEILE

Gemäß der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/107/EG des Europäischen Parlaments über die **Reduzierung der Verwendung von gefährlichen Stoffen in Elektro- und Elektronikgeräten sowie über die Abfallentsorgung.**



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät zeigt, dass das Produkt am Ende seiner Nutzungsdauer von anderen Abfällen getrennt werden muss.

Der Nutzer muss deshalb das Gerät am Ende seiner Lebensdauer an Sondermülldeponien für elektronische und elektrotechnische Altgeräte abgeben oder es dem Verkäufer bei dem Erwerb eines neuen Gerätes des gleichen Typs (im Verhältnis eins zu eins) zurückgeben.

Da das zerlegte Gerät recycelt, behandelt und umweltgerecht entsorgt wird, ist die angemessene Mülltrennung sowohl ein Beitrag zur Vermeidung möglicher negativer Auswirkungen auf die Umwelt und auf die Gesundheit als auch zum Recycling der jeweiligen Materialien des Gerätes. Die nicht sachgerechte Entsorgung des Gerätes durch den Anwender führt zur Anwendung der von der ital. Gesetzesverordnung Nr. 22/1997 (Artikel 50 und darauff. der ital. Gesetzesverordnung 22/1997) vorgesehenen Verwaltungsstrafen.

Durch die getrennte Entsorgung gebrauchter Produkte und Verpackungen können die Materialien recycelt und wiederverwertet werden. Die Wiederverwertung recycelter Materialien und Verpackungen schont die Umwelt und verringert die Nachfrage nach Rohstoffen.



Die regionalen Bestimmungen schreiben unter Umständen die getrennte Entsorgung elektrischer Produkte aus dem Haushalt an Sammelstellen oder seitens des Händlers vor, bei dem Sie das neue Produkt erworben haben.



# Konformitätserklärung

## KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



gemäß ISO/IEC-Normen Leitfaden 22 und EN-Norm 45014

**Konformitätsnummer: 005-2007/D**

Hersteller: **A.E.B. srl divisione Aquatronica**  
Anschrift: via dell'Industria, 20  
Corte Tegge  
42025 Cavriago (RE)

### ERKLÄRT, DASS DIE ELEKTRISCHEN/ELEKTRONISCHEN GERÄTE

Artikelnummer **ACQ210N-RX** (Schnittstelle für REDOX-Sonde)  
**ACQ210N-PH** (Schnittstelle für PH-Sonde)  
**ACQ210N-TL** (Schnittstelle für Temperatur- und Wasserstandssonde)  
**ACQ210N-MS** (Schnittstelle für Leitwertsonde)  
**ACQ210N-D** (Schnittstelle für Meerwasserdichtesonde)  
**ACQ210N-WL** (Schnittstelle für Überlaufsensor)

### MIT DEN BESTIMMUNGEN DER FOLGENDEN PRODUKTSPEZIFIKATIONEN ÜBEREINSTIMMEN:

BEREICH	Richtlinie/ Rechtsverordnu ng	Beschreibung	Bezug	Prüfergebnis
EMC	2004/108/EG	EMC-Richtlinie	Amtsblatt der Europäischen Union L 390 vom 31.12.2004.	angewendet

**DAHER ERFÜLLEN DIESE DIE ANFORDERUNGEN FÜR DIE CE-KENNZEICHNUNG**  
Die Geräte wurden bei einer typischen Betriebskonfiguration geprüft.

Ausgestellt in: **Cavriago (RE) - Italien**

Ausgestellt am: **04/12/2007**

Der gesetzliche Vertreter **A.E.B. srl**  
Paterlini Ivan

The logo for Aquatronica features the word "Aquatronica" in a white, bold, sans-serif font. The letter 'A' is stylized with a blue water droplet shape on its left side. Below the letters 'a', 't', and 'r' are three wavy lines representing water, colored in shades of blue and green. The entire logo is set against a background of light blue, wavy, water-like patterns.

# Aquatronica

**A.E.B. Srl Division**

**Via dell'Industria, 20 - 42025 Cavriago (RE) Italy**

**Tel.: +39 0522 494403 Fax: +39 0522 494410**

**<http://www.aquatronica.com>**

**E-mail: [service@aquatronica.com](mailto:service@aquatronica.com)**